

Innovative Produkt-Updates für die GarantRente Vario

Um auskömmliche Renditen für die Altersvorsorge zu erzielen, werden Aktien immer wichtiger. Gleichzeitig fürchten viele Kunden das Risiko von Kursverlusten und wünschen sich Sicherheit und Garantien. Um diese beiden Anforderungen - chancenreiche Investmentanlage auf der einen und Sicherheit in Form von garantierten Leistungen auf der anderen Seite - auch in Zeiten von negativen Kapitalmarktzinsen möglichst effizient erfüllen zu können, hat die Provinzial NordWest Lebensversicherung AG ihr Erfolgsprodukt aus der „GarantRente Vario-Familie“ durch ein dynamisches, zeitgemäßes Garantiekonzept und weitere Produktjustierungen weiterentwickelt.

Die Sparbeiträge und das Vertragsguthaben werden wie gehabt in drei unterschiedlichen „Töpfen“ beziehungsweise Anlageformen angelegt, zwischen denen regelmäßig umgeschichtet wird. Dies sind bei der neuen GarantRente Vario eine Klassische Anlage mit garantierter Verzinsung von 0,2 Prozent (Topf 1), ein Wertsicherungsfonds mit einer monatlichen Garantie von 80 bzw. 90 Prozent (Topf 2) und ein Freier Fonds (Topf 3).

Volle Kapitalmarktpartizipation trotz Garantie und Niedrigzins

Das wählbare anfängliche Garantieniveau wird auf maximal 80 Prozent der Beitragssumme sinnvoll angepasst. Dadurch kann das gesamte Kapital in Fonds investiert werden. „Die anfängliche Garantie wächst bei ausreichender Wertentwicklung während der Vertragslaufzeit automatisch, das nennen wir ´automatischen Lock-In´. So stellen wir sicher, dass die Gewinne für den Kunden gesichert werden und gleichzeitig die volle Kapitalmarktpartizipation erhalten bleibt“, so Produktmanager Dr. Alexander Sperl. Zum Jahrestag wird geprüft, ob das aktuelle Garantiekapital erhöht werden kann. Ein einmal erreichter Wert ist ab diesem Zeitpunkt zum Rentenbeginn garantiert und kann nicht mehr sinken. Durch diese „automatisch mitwachsende Garantie“ während der Laufzeit ist bei solider Fondsentwicklung das Garantieniveau gegen Ende in der Regel höher als bisher. Der ´automatische Lock-In´ kann jederzeit aktiviert oder deaktiviert werden.

Um erwirtschaftete Erträge rechtzeitig vor Rentenbeginn zusätzlich zu sichern, gibt es ein neues effektives Ablaufmanagement. Fünf Jahre vor dem vereinbarten Rentenbeginn kann das Garantiekapital in monatlichen Schritten auf 90 Prozent des bei Vertragsende verfügbaren

Guthabens erhöht werden. Das Ablaufmanagement kann jederzeit ausgesetzt oder aufgenommen werden. „Je näher der Rentenbeginn rückt, desto sicherer wird die Altersvorsorge für unsere Kunden“, erklärt Dr. Alexander Sperl.

Noch mehr Flexibilität

Kunden können sich auf eine passgenaue Absicherung durch Garantiequoten verlassen, die nunmehr in Zehnerschritten zwischen 10 und 80 Prozent wählbar sind. „Bei der neuen GarantRente Vario kann zudem die Garantiequote auch nachträglich geändert werden“, sagt Dr. Sperl. Zuzahlungen sind bereits ab 250 Euro und Entnahmen ab 1.000 Euro möglich. Die Mindestlaufzeit beträgt nur noch 10 Jahre.

„Mit unserer **FondsRente Vario** kombinieren wir eine Rentenversicherung mit intelligentem Investmentsparen. Besonders bei längeren Laufzeiten kann die FondsRente Vario die Risiken von Kursschwankungen auch ohne Garantien ausgleichen und von sehr guten Renditechancen profitieren“, erläutert der Dr. Sperl. Im Produkt-Feature Einstiegsmanagement erfolgt die Anlage erfolgt dabei zunächst in einem Geldmarktfonds. Über einen vom Kunden gewählten Zeitraum wird das Kapital im Einstiegsmanagement monatlich in die gewünschten Zielfonds überführt. Dadurch wird das Timingrisiko zum Vertragsbeginn reduziert, das Auf und Ab der Börsen genutzt

und die Chance auf eine höhere Rendite gesteigert. Das Einstiegsmanagement ist eine Option und kann jederzeit beendet werden.

Re-Balancing ist die Lösung für Kunden, die sicher gehen wollen, dass ihre geplante Anlagestrategie über die Laufzeit des Vertrages erhalten bleibt. „Die gewählten Fonds können sich während der Laufzeit sehr unterschiedlich entwickeln. Beim Re-Balancing wird das Vertragsguthaben jährlich wieder auf das ursprünglich ausgesuchte Aufteilungsverhältnis umgeschichtet“, verdeutlicht Dr. Sperl. So werden während der Vertragslaufzeit Kursgewinne mitgenommen und zu günstigen Kursen wieder investiert. Das Re-Balancing kann jederzeit gewählt- oder abgewählt werden. Zuzahlungen sind bereits ab 250 Euro möglich und die Mindestanlagegrenze pro Fonds wird auf 10 Prozent reduziert.

Pressekontakt:

Christian Schäfer

Telefon: +49 251 219-3644

E-Mail: christian.schaefer@provinzial.de

Unternehmen

Provinzial Holding AG

Provinzial-Allee 1

48131 Münster

Internet: www.provinzial.de

Über Provinzial Holding AG

Der Provinzial Versicherungskonzern gehört mit Gesamtbeitragseinnahmen von über sechs Milliarden Euro zu den großen deutschen Versicherungsgruppen. Im Geschäftsgebiet des Konzerns im Norden und Westen Deutschlands leben rund 26 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner. Die Regionalversicherer des Konzerns sind fest im Rheinland, Westfalen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Rheinland-Pfalz verwurzelt. Sie engagieren sich vielfältig im sozialen und kulturellen Bereich, bei der Schadenverhütung sowie im Breiten- und Spitzensport.